

Tab. IX. Ferner messe man die Linie ly , und zerlege das Dreieck tly , durch die Linien qf , gx , nh , hj und kc , in kleinere Abtheilungen.

Beym Ausbaken der Linie ux , muß der Punkt m , wo die von w herunter kommende Linie einfällt, wie nicht weniger die Punkte n und a , durch Baken bemerkt werden. Wenn nun ac und wm , als Querlinien, zwischen ly und ux gemessen werden, so können jo , op und alle übrige darin verzeichnete Linien, in gehörige Bindung gebracht werden.

Die Abtheilung $cyVxa$, wird durch die Linien pq , rs , u. s. w. zerlegt. Und $cxWa$, durch die Linien nt , bu , ba , und den andern Querlinien, wie die Figur zeigt, getheilet.

Da in diesem Raum sehr viele Linien gemessen, und die auf selbigen gestellte Zeichenpfähle oder Baken, im Schema durch Buchstaben angedeutet werden müssen, so kann der Geometer, um alle Irrung zu vermeiden, von jeder dieser fünf Hauptabtheilungen im Feldbuche, sich ein besonderes Schema entwerfen.

§. 70.

Um aber zu zeigen, wie die Einzeichnung der Gebäude ins Feldbuch geschieht, und was sowohl hiebey als bey den Hofstellen zu bemerken ist, wollen wir der Kürze wegen, auf der Linie at , von c bis o , und auf der Linie ly , den Theil von l bis d , vornehmen. Ich muß jedoch anzeigen, daß die Zeichnung grösser als hier Fig. 2 und 3, des beengten Raums wegen geschehen, gemacht werden muß; damit die vielen einzuschreibenden Zahlen und Nahmen, mehr aus einander kommen, und keine Unordnung entstehe.

Es versteht sich von selbst, daß von c ab, die Ausbakuung der Linie vorwärts nach t , und rückwärts nach a , geschehn, der Abstand a von IVten Nummerpfahl der Linie SW , genommen, und von a , die Messung angefangen werde. Nachdem bey b und c , Zeichenpfähle oder Baken gesetzt, nimmt man links die Ueberschläge bis an die Hecke der Wiese und des Gartens, und rechts bis an den Graben, der
Hecke,